

Richard Andrews/Paul Schellenberger

DAS LETZTE GRAB CHRISTI

Die Geometrie des Heiligen Gral

Aus dem Englischen von Xenia Osthelder
und Ulrike Seeberger

Gustav Lübbe Verlag

INHALT

Vorwort	9
Einleitung	13
Kapitel 1: Die Pergamente	23
Kapitel 2: Der Buchstabencode	52
Kapitel 3: Der Schutzgeist	68
Kapitel 4*Alte Zeichen und Geheimnisse	81
Kapitel 5: Der Priester und die Gemälde	98
Kapitel 6: »Das Kreuz, das die Stelle angibt«	141
Kapitel 7:PechCardou	155
Kapitel 8: Drei Priester auf Abwegen	160
Kapitel 9: Das Rätsel um Poussin	180
Kapitel 10: Durch die Pergamente und darüber hinaus	199
Kapitel 11: Frische Spuren und weitere Bestätigungen	211
Kapitel 12: Das Grab auf der Rosenlinie	238
Kapitel 13 : Die Templer und die Schädelstätte	260
Kapitel 14: Et in Arcadia ego	290
Kapitel 15 : Ein Wissenschaftler auf Abwegen	296
Kapitel 16: Das Geheimnis und seine Hüter	320
Kapitel 17 : Die Gebeine des Propheten	354
Kapitel 18 : Im Namen Jesu	387
Kapitel 19 : Das Rosenkreuz: seine Wiedergeburt und seine Gönner	402
Kapitel 20: Das perfekte Versteck	412
Nachwort	420
Danksagung	428

Anhänge	
A: Die versteckten Wörter auf Pergament 2	431
B: Die Vervollständigung des Diagramms von Henry Lincoln	432
C: Die restlichen Buchstaben auf der Dalle de Coume Sourde	433
-D: Das »Lobineau-Dokument«	433
'£: Der Goldene Schnitt	435
F: Esoterische Geometrie	438
G: Das Kippen der cfj-Pyramide	445
H: Der zwölf zackige Stern	446
I : Das doppelseitige Pergament ;	447
J : Saunieres Exlibris - Konstruktionssequenz	449
K: Die Haager Jerusalem-Karte - einige zusätzliche Anmerkungen	451
L : Der Matri-Deum-Stein: eine detaillierte Analyse	453
Anmerkungen	459
Zeittafel	469
Bibliographie	477
Register	483